

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Dezember 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

D E C

früher habe früher mich

1. Europäische Briefe geschrieben
Mittags in Nungampakam
mit den Freuden gerundet. Auf Sa-
dras von H. Synwell in Dörfern be-
kommen. Vor dem Abend ausgegangen.

2. Des Morgens ging ich nach Tiruwattur
u. blieb die Fr. Gallart mit der H.
Fiscall u. f. Frau ein. Wir kamen nach
11. Uhr abfahen an. Des Mittags u. Abend
sprachen wir die Ch., Crawford in die
Garten.

3. Wir waren des Mittags u. Abend die
dem H. Gouv. zu Gast. Dieser ganzen
Tag hatten die Freunde Besuch. Des Abends
aber kamen fast alle Engl. zu einem
Auf den H. Gouv Pitt u. Mr. Bayon.

4. Heute ist die nach dem Linge früher
die Armenier, Parsidan waren die
in sein Haus zu bringen u. Gast
von d. H. Gouv. Panck in Dörfern
verfallen.

C^e M^e B^e C^e R

34

bis zum Ende hinaus

5. Nachdem Mittagessen ging ich fort u.
kam um 5. diesen Sonntag wieder
allein zurück. Mein Anstand mit
Gefirn gefalt. Als Walch stand der
Abend begann
6. Des Mittags und Abends feierten
wir bei Mr. Morse.
7. Festtag des St. Lenons Geburtsdag
hin, wir waren nebst den St. Gouv.
eti. Des Mittags und Abends bei
Hinz zu Gast.
8. Kudja Nafar hatte eine große
Mahlzeit bereitet, dabei Mittag
und Abends viele Engländer zu
gast waren
9. Aus dem St. Gallart geschrieben. Des
Mittags waren wir bei Mr. Burton
u. des Abends bei St. Gouv. im Garten.
10. Mit Frau Gallartin eti. nahmen Abschied
in der letzten Nacht nebst Kudja Nafar u. dessen
u. kam um 9. Uhr wieder zu mir u.
mein Sohn. Nachmittags die Kalab

D E C E

Letzt Stünd abgeschrieben und darin
am den 126. J. vollendet.

11. Von Morgens die Malab. Letzt Stünd.
abgeschrieben. Mit der Mission Refe-
rierung zu sein gesamt. Nachmittags mit
zum Sonntag bereitet.

12. An diesem Sonntag als 1. Advent
O. A. vorzüglich ist Malab. aus Rom:

13. 11 — . Aus Franz von d. H.
Gouv. Parck im Discretum refalten.

13. Europäische Briefe geschrieben.
Es haben mich interessiert. Freunde
besucht.

14. Gut hat Major Roach in seinem Lauf
Action. Es hat Briefe abcopiert
Aus Palliacatte von Mr. Gallatin
ein Malab. Briefe: Gezeichnet von
sein bekommen.

15. Briefe abcopiert. Lieg. Hof Con-
sett zum Ende noch Mr. Dickinson
gelesen. Aus Palliacatte "Länder
Hoch Briefe an in der Port. D. D. D.
von dem H. Fiscal.

Nachmittags ausgegangen und mit 2.
Freuden gesungen.

16. So Mann abomal Briefe an von
dem H. Gallart, die in form sonderb.
Zu schreiben an den H. Gallart zu rüch it.
aus Padas an H. Dugnevelt. Daus
Europaische Briefe abcopirt.

17. Europaische Briefe geschrieben. Nach-
mittags die Malab. Letzt Stunden abgemacht
und darinnen den 127. J. vollendet.

18. Europaische Briefe geschrieben. Daus mit-
tags mit zum Dountage beritret, aus
unter die Freuden gegangen und mit
einem Pandar den 1. J. in Catthige
gehen, gerichtet.

19. An diesem Dountage predigte H. Sarto-
rius Malab. u. tauffte einen Man. J.
gingen Portug. aus Rom: 15, 4-13.
Mr. Howard kam gen 3. Uhr zu mit
einem Brief. Bis H. Döhme aus
Pazagratnam im Dörfer verfallen
ist von Abraham Isaac aus Padas

D E C E

20. An den H. Gov. Parck ist an H.
Abraham Hat in Sadelur wegen
des Johann Platz ist ein Geometrisch
gezeichnet. Den Tag über mit
den Europäischen Correspondenz zu
gebraucht. Nachmittags in der Nacht von
H. Daynevell im Schreiben gefalteten.
21. Von gantzen Tag mit den Europäischen
Briefen zugebracht. Item an H.
Daynevell geschrieben.
22. Mit dem Briefe von meinem Gesandten
fertig geworden. Capt. Haysons Brief
nach dem Briefe: wie ich habe.
23. An Prof. Bayern geschrieben und
damit den gantzen Tag zugebracht.
24. An den H. Ordre Kapit. Grooten zu
Schreiben angefangen. Mr. Crans
soll besuchte mich. Nachmittags die
Malab. 6 Stunden abgemacht und
davon den 128. J. erklärt
Man hat die pflanzliche, dass die
Oakham. Capt. Johnson im Gange selbst
erlaubt, das übrige vor mich.

L B C R

1734

25. Meine besondere Aufmerksamkeit ist geschenkt
der sehr mittheilungswürdigen Nachricht von dem
Tode des Abends Ramon Lirio an
Tadras an von J. Goads, Dugnevelt, Abraham,
Taida.
26. An diesem Sonntage wird in dem
Salon mit meiner Privat Aufmerksamkeit
gesetzt. Mr. Conset besuchte mich.
27. Auf Cadras geschrieben und auf die 4.
Briefe geantwortet, der Brief ging
um 4. Uhr fort. Von Capt. Graves um
um 9. Uhr ein Schreiben erhalten.
28. Den ganzen Tag copiren geschrieben.
Mr. Howard besuchte mich, weil er
den Brief an ihn geschrieben, ist 30 be-
kommen.
29. Auf den ganzen Tag mit den Curo,
pausen Correspondenz zugebracht
Von der Fr. Gallatin um 12 Uhr einen
Brief erhalten. H. Moser besuchte mich.
30. Copiren den ganzen Tag geschrieben.
Zwischenmittags andgerufen und mit
Mr. Conset und Mr. Simpson gesprochen
Am Abend besuchte mich Mr. Crawford

31. Mein Portug. Catechisation
gefaltes. H. Hofer besungte mich:
Von H. Dugneveld in Dictionen ge-
faltes. Copien geschriben. Paulus
sagt die Malab. 129. Stünde abge-
messen und darin von 129. St.
vollendet. So ist dem mich Dinst
Jesu zum Ende. Gott lob ein Dinst
zum Ende! Lieber Gott und
Herr für dich, durch dich
stand lob ich. Was soll ich sagen?
und wo finde ich Himmels Worte
dich zu verdanken, was ich
auch in diesem Jahr an mir
gewandt hat. Mein Gewand ist groß,
ich gefalte für mich das biß an
mein letztes Ende, daß ich frohlich
außer dieser Welt Abschied nehmen
möge Amen!